

## Feuerwehr - neues HLF1-W-Auto

Am Pfingstsonntag des Jahres 2016 wurde im Rahmen eines Festaktes „130 Jahre Freiwillige Feuerwehr Pellendorf“ auch das neue Hilfeleistungsfahrzeug (HLF 1-W) gesegnet. Das Feuerwehrkommando und die Feuerwehrleute präsentierten den Einwohnern von Pellendorf mit viel Stolz das neue Fahrzeug.

Durch das neue Hilfeleistungsfahrzeug ist bei Brandeinsätzen, Verkehrsunfällen und Unwettern ein schnelleres und effektiveres Eingreifen der Feuerwehr Pellendorf möglich. Bürgermeister Richard Schober betonte, dass das neue Feuerwehrauto und die drei sanierten Feuerwehrrunnen (2013) dem Schutz und der Sicherheit von Pellendorf dienen. Den Feuerwehrkameraden, die den Dienst freiwillig und in ihrer Freizeit ausüben, wünschte er bei den teils gefährlichen Einsätzen eine erfolgreiche Arbeit und dass sie wieder unverletzt in das Feuerwehraus einrücken können.



Das neue Hilfeleistungsfahrzeug (HLF1-W)

## Auffangbecken / Hochwasserschutz

Die Auffangbecken am Neusiedlerweg und beim Sportplatz wurden komplett durchforstet und von dort wucherndem Gestrüpp und Bäumen befreit. Die Säuberung dieser Becken wurde von einem Landwirt aus Pellendorf, der das anfallende Material nutzen kann, durchgeführt. Daher kam es zu keinen Kosten für die Gemeinde.

Das Auffangbecken an der Grenze zu Neubau wurde von Schlammmassen befreit, die nach Starkregen im Laufe der Jahre dort abgelagert wurden. Das hochwertige Erdmaterial wurde, nach Abstimmung mit den Bewirtschaftern, auf diversen Äckern aufgebracht.

Durch die Errichtung eines Einlaufgitters in der Ziegelhölzlstraße kann bei Starkregen ein Großteil des Wassers vom Feldweg in die Kanalisation eingeleitet und die Verschlammung verhindert werden.



## Friedhofsarbeiten

Im Herbst 2019 wurde der Eingangsbereich des Friedhofes und das Totenhäuschen durch Mitarbeiter des Bauhofes mit weißer Farbe gestrichen. Bezüglich der Sanierung des Friedhofes in den kommenden Jahren wurden von GR OV Hildegard Leitgeb bereits erste und intensive Beratungen mit Bürgermeister Richard Schober aufgenommen. Für das Jahr 2020 sind hierfür schon Budgetmittel vorgesehen.



OV Hilde Leitgeb beim Friedhofseingang



Ein Danke an die Hundebesitzer !  
Bitte benutzen Sie die weiterhin die angebrachten Hundekotsackerl und entsorgen Sie diese ordnungsgemäß.

## Feldwegsanie rung

Die im Jahr 2011 begonnene Sanierung der Feldwege (Triftweg) wurde in den Jahren 2015 und 2016 fortgesetzt.

Mit dem angefallenen Aushubmaterial und Asphaltbruch aus dem Rückbau der Ortsdurchfahrt Gaweinstal wurde ein Großteil der Feldwege neu befestigt und saniert.

Dadurch ist die Befahrung dieser Wege für den landwirtschaftlichen Verkehr sicherer und maschinenschonender möglich. Außerdem sollte es bei Starkregen zu keinen oder nur geringeren Ausschwemmungen auf den Wegen kommen, weil nach Rücksprache mit den Anrainern, auf einigen Feldwegen eine Ableitung des Wassers durchgeführt wurde (z.B. Auffahrt Neusiedlerweg).



Feldwegsanie rung

Textverfasser und für den Inhalt verantwortlich:  
Ortsvorsteherin GR Hildegard Leitgeb

## Ortsvorsteherwechsel

Am 22.10.2019 kam es in Pellendorf zu einem Ortsvorsteherwechsel. Nach dem - aus privaten Gründen erfolgten - Rücktritt von OV GR Herbert Kienast wurde Frau GR Hildegard Leitgeb von Bürgermeister Richard Schober als Ortsvorsteherin ernannt. Frau Hildegard Leitgeb ist damit die erste Frau, die für Pellendorf als Ortsvorsteherin tätig ist. Fr. Hildegard Leitgeb: „Ich werde mich als Ortsvorsteherin für die Anliegen aller Pellendorferinnen und Pellendorfer - ob jung und alt - mit voller Kraft einsetzen. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und die Gespräche mit den Menschen in Pellendorf. Sie können mich jederzeit unter der Tel.Nummer 0664/4613395 kontaktieren.“

## Infrastruktur

Im Gemeindezentrum in Pellendorf wurde Anfang 2015 der Stiegenaufgang fertiggestellt, das Gelände angebracht und die Pflasterung vor dem Aufgang abgeschlossen.

Da am Braitenweg auf der linken Seite die Grundstücke bebaut und alle Zuleitungen verlegt sind, wurde der vorgesehene Gehweg/Gehsteig und der Umkehrplatz am Ende der Auffahrt niveaugleich mit der Straße asphaltiert.

In unmittelbarer Nähe des Braitenweges wurde ein Teilstück des Güterweges nach Bogenneusiedl, der Neusiedlerweg, mit doppelter Spritzdecke teilsaniert.

Am Konrad-Frank-Weg wurde nach der Fertigstellung eines Einfamilienhauses die vorgesehene Ausweiche in der Kurve asphaltiert. Bei der Zufahrt zum Gemeindezentrum wurde auf Wunsch der Anrainer eine Tempobremse angebracht.

Aufgrund von Bürgerbeschwerden wegen Geschwindigkeitsüberschreitungen bei den Ortseinfahrten in Pellendorf und darauf folgenden Verhandlungen mit der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach wurde Anfang 2016 im gesamten Ortsgebiet von Pellendorf eine 30-iger Beschränkung verordnet. In Aussicht wurde gestellt, dass erst nach Errichtung eines Gehsteiges entlang der Hauptstraße die Sicherheit von Fußgängern, Kindern und Radfahrern wieder gegeben ist und eine Aufhebung der Geschwindigkeitsbeschränkung möglich ist. Nach ersten Vermessungen und Plänen wurde im Sommer 2019 mit konkreten Umsetzungsmaßnahmen in der Osteinfahrt begonnen,



**Bürgermeister Richard Schober gratuliert Hilde Leitgeb zu ihrer neuen Funktion**

die sich aber aufgrund von Nichtzustimmung der meisten betroffenen Anrainer als schwierig gestalteten. Daher wird es bezüglich der Errichtung eines Gehsteiges noch viele Gespräche und Verhandlungen geben müssen.

Im Jahr 2019 wurde ferner eine Geschwindigkeitsmessung an der Westeinfahrt von Pellendorf angebracht.



## Suttenweg naturbelassen saniert

Mit der Sanierung dieses Hohlweges von Pellendorf nach Atzelsdorf ist ein von vielen Pellendorfern und Atzelsdorfern seit vielen Jahren geäußelter Wunsch realisiert worden.

Die Sanierung und die Durchforstung wurden dermaßen vorgenommen, dass die ursprüngliche Form des Hohlweges erhalten bleibt und die Fauna und Flora eines typischen Weinviertler Hohlweges weiterhin bestehen kann.



## Kinderspielplatz

In Pellendorf wurden am Kinderspielplatz Geräte saniert, Sitzbänke runderneuert, ein Bretterzaun und ein Gitterzaun am Schlammbecken zum Schutz für die dort spielenden Kinder errichtet. Weiters wurde ein großer Akazienbaum am Rande des Kinderspielplatzes gefällt. Von diesem Baum fielen immer wieder morsche Äste herunter. Der Baum gefährdete auch das nebenstehende Feuerwehrhaus.



## Informationen / Tipps

Auf unseren Anschlagtafeln werden aktuelle Informationen, Tipps und Ratschläge laufend kundgetan.

Einer der letzten Tipps: „Nutzen Sie noch die Möglichkeit der Arbeitnehmerveranlagung (Lohnsteuerausgleich) für die Jahre 2014 bis 2018“.

